



Foto: Werner Frey

Mit Güterwagenmodellen aus dem östlichen Teil Europas konnte der ungarische Hersteller Albert Modell kaum die Entwicklungskosten einspielen. Also entschied man sich für Rollmaterial, das auch weiter im Westen wohlbekannt ist, zum Beispiel den Güterwagen vom Typ Hbbilns 245. Eine H0-SBB-Variante steht kurz vor der Auslieferung. [Seite 20](#)



Foto: Daniel Boeg

In diesem Jahr feiert der Modelleisenbahnklub Schenkon (MEKS) sein 25-jähriges Bestehen. 1994 hieß der Verein noch Modelleisenbahnklub Sursee – der Abriss des ehemaligen Vereinslokals machte 2012 einen Umzug mit entsprechender Namensänderung nötig. Dieser hat dem MEKS gutgetan. Heute zählt er über 50 Mitglieder. [Seite 64](#)



Foto: Emmanuel Nouailier

Kunststoff- und leichte Martschaum-PVC-Platten (Forex). Das sind die Materialien, die uns Emmanuel Nouailier im zweiten Teil seiner Artikelserie vorstellt. Ersteres eigne sich besonders gut, um Holzmaserungen nachzuahmen. Forex dagegen verwendet der französische Modellbaumeister vor allem für die Nachbildung von Mauerwerk. [Seite 72](#)

Messereport Nürnberg 2019

10

Die Neuheiten der Hersteller, die nicht an der Spielwarenmesse vertreten waren.

Report | Szene

18

Eine Neuheitenshow von EYRO, Arwico und KLM in Granges-Paccot.

Rollmaterial | Porträt

20

Werner Frey hat sich den Hbbilns 245 von Albert Modell in Spur H0 angeschaut.

Rollmaterial | Porträt

24

Bullig, markant: die SBB Re 4/4^{IV} von Modelbox im Massstab 1:32.

Rollmaterial | Bau

28

Nahverkehrspendelzüge der schweizerischen Privatbahnen in H0 (Teil 2).

Report | Nachwuchs

36

Aus einer Schulprojektwoche entstanden: Modelleisenbahn Sekundarschule Aesch.

Report | Szene

60

EYRO Modellbahn GmbH mit neuem Showroom in Richtung Zukunft.

Report | Szene

64

Der Modelleisenbahnklub Schenkon (MEKS) feiert sein 25-Jahr-Jubiläum.

Anlage | Bau

72

Im zweiten Teil zeigt Emmanuel Nouailier, mit welchen Materialien er arbeitet.

Anlage | Porträt

82

Die H0-Anlage des Lausitzer Modelleisenbahn-Vereins (LMEV).

Anlage | Porträt

88

«St.Bernina», eine kleine RhB-Anlage in Spur H0m des Belgiers Eddy de Wilde.

Markt

	Szene
6	Spiegel
42	Börse
43	Medientipps

44 News

48 Veranstaltungen

50 LOKI-Spezial

52 Bahn aktuell

98 Vorschau/Impressum

gedruckt in der schweiz

Titelbild



Foto: Eddy de Wilde

Dass der Belgier Eddy de Wilde die Schweiz liebt, merkt man seiner detailverliebten H0m-Anlage mit dem fiktiven Bahnhof «St. Bernina» an. Thematisch ist sie irgendwo zwischen Pontresina und Bernina Suot angesiedelt. Die Anlage konnte bereits am Remisenfest in Hochdorf bewundert werden. Nun stellt sie de Wilde in der LOKI vor. [Seite 88](#)